

Die Spitex Aadorf ruft sich in Erinnerung

Den Nationalen Spitetag nutzte das Spiteteam Aadorf zur Gelegenheit, Werbung in eigener Sache zu machen. An vier zentralen Örtlichkeiten machten die 20 Mitarbeiterinnen auf ihre wertvolle Dienstleistung aufmerksam.

AADORF - Im Pavillon beim Gemeindeplatz lockten Akkordeonklänge und ein liebevoll geschmückter Stand die Passanten herbei, um einen köstlichen Sirup mit verschiedenen Inhaltsstoffen zu degustieren. Natürlich mit einem ganz legalen Vorwand, denn vordergründig ging es darum, auf die umfassenden Dienstleistungen des Vereins aufmerksam zu machen.

Dazu diente aufgelegtes Werbematerial, aber insbesondere ein persönliches Gespräch auf Augenhöhe. Rita Brunswiler, Betriebsleiterin der SpitexAadorf, erwähnte die fachmännische Beratung, die Behandlungspflege, Grundpflege, hauswirtschaftlichen Leistungen, Betreuung nach Schwangerschaft und Geburt, die Palliative Care sowie die Haus- und Übergangspflege. Zusätzlich ist die Spitex Organisatorin des Mahlzeitendienstes. Jeden Montag findet im Spitex-Stützpunkt beim Aaheim Aadorf eine kostenlose Beratungsstunde statt.



Rita Brunswiler, Barbara Jenni (kauernd), Fabienne Kuhn und Karin Rauber (von li.) gehören zum motivierten Spitex-Team.

Bild: Kurt Lichtensteiger

Wichtiges Anliegen

Neben der Werbung von neuen Mitgliedern war es der Betriebsleiterin ein besonderes Anliegen, für den Rotkreuz-Fahrdienst eine Nachfolgerin oder einen Nachfolger für Brigitte Brunner zu finden. Der zeitliche Aufwand beträgt eine

bis zwei Stunde(n) pro Woche. Wer sich für die nützliche Arbeit als freiwilliger Einsatzleiter/in im Dienste der Gemeinschaft bereitwillig zu zeigen gedenkt, möge sich bei spitex.aadorf@bluewin.ch melden.

KURT LICHTENSTEIGER